

Gesalbt

Beim Regionalen Gathering wurde ich für diese Aufgabe von meinen Geschwistern mit folgenden Worten gesalbt:

*Als Teil des Regionalen Leibes Jesu
salbe ich dich, zu gehen!*

*Der Heilige Geist ist auf dir.
Der Heilige Geist ist in dir.
Die Fülle Seiner Gaben stehen dir zur
Verfügung.*

*Fürchte dich nicht,
sondern sei mutig und stark!*

*Du bist berufen, gesegnet,
gesalbt und erfüllt mit der Kraft
des Heiligen Geistes.*

Gehe hin – und erwarte Frucht, die bleibt!

Im Geist gehe ich nicht als „lonesome Rider“, sondern mit dem Wissen, dass meine Geschwister hinter mir stehen und dass der Heilige Geist mich umgibt.



Vom Reden und Träumen zum Tun

Wenn du geträumt hast, und wenn du proklamiert hast, dann geh einen Schritt weiter...

Definiere einen konkreten Schritt, mit dem du daran mitwirken möchtest, dass der Traum Gottes für diese Region, die Ausbreitung Seines Königreiches, ganz konkret vorangetrieben wird:

- Ich lade _____ zum Essen ein. (Frühstück, Mittagessen, Kaffeetrinken, Abendessen)
- Ich veranstalte ein Frühstück/Mittagessen, Kaffeetrinken, Abendessen für eine bestimmte Personengruppe und zwar _____
- Ich lade _____ zum Filmschauen und anschließend Reden ein.
- Ich veranstalte einen Filmevent für eine bestimmte Personengruppe und zwar _____
- Ich lade zum Basteln ein. Und zwar _____ (wen?)
- Ich veranstalte einen Worship-Abend bei mir zuhause und lade ein.
- Ich schalte eine Anzeige (z.B. Wort Gottes oder sonst ein Text oder auch ein Angebot) in _____ (Zeitung, Wochenblatt etc).
- Ich schreibe einen Artikel über ein Thema, etwas Erlebtes, und zwar über _____ und veröffentliche diesen in _____ (Zeitung, Wochenblatt etc).
- Ich gestalte einen Flyer über ein Thema, eine Botschaft und verteile ihn in _____
- Ich gehe mit _____ essen.
- Ich backe eine prophetische Torte und verschenke sie an _____

- Ich male ein Bild und verschenke es, zusammen mit meiner Botschaft, an _____
- Ich bastle eine prophetische Collage und verschenke sie an _____
- Ich bemale oder beschrifte ein Holz/einen Stein und lege diesen an einen Wegesrand.
- Ich empfangen eine Idee für ein prophetisches Geschenk und bringe es _____
- Ich setze mich in der Natur auf eine Bank und warte, bis jemand sich neben mich setzt, mit dem ich im Glauben ein Gespräch beginnen werde.
- Ich drücke meinen ungläubigen Arbeitskollegen/Nachbarn/Freunden/Verwandten/Chef/Lehrer/Bürgermeister (zutreffendes unterstreichen) durch _____ meine Wertschätzung aus.
- Ich drücke meinem Ehepartner durch _____ aus, wie sehr ich sie/ihn liebe und wertschätze.
- _____

Wofür empfängst du spontan Glauben (kreuze an)?

Und jetzt beschreibe in kurzen Worten, auf welche Weise du Gottes Wirken erwartest:

Wie groß ist deine Erwartung? Hast du Angst vor Enttäuschung? Rede mit Gott darüber.